

Allgemeine Geschäftsbedingungen der KAS GmbH - offene Schulungen -

Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Standardschulungen der KAS GmbH.

Anmeldung bzw. Vertragsabschluss

Eine Anmeldung kann nur schriftlich oder per Fax in unserer Hauptstelle Kalkar oder Willich-Schiefbahn erfolgen.

Schulungsinhalte

Der Inhalt und die Durchführung der Schulung richten sich nach dem jeweiligen Schulungsprogramm. Die KAS GmbH ist berechtigt, einzelne Schulungsinhalte aus fachlichen Gründen ohne Zustimmung des Teilnehmers/in abzuändern, soweit dadurch nicht der Kern der vereinbarten Schulung berührt wird.

Widerruf bei Fernabsatzverträgen

Der Teilnehmer/in kann seine Anmeldung oder abgegebene Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief oder Fax) widerrufen. Die Frist beginnt nach Anmeldung oder Vertragsabschluss. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist unter Angabe des Seminartitels und des Seminarorts an folgende Adresse zu richten:

KAS GmbH, Kastellstr. 15-17, 47546 Kalkar oder
KAS GmbH, Am Nordkanal 22-26, 47877 Willich-Schiefbahn

Rücktritt

Ein Rücktritt hat in Schriftform zu erfolgen. Der Teilnehmer/in ist berechtigt, bis zu 10 Werktagen vor Beginn der Schulung ohne Angaben von Gründen vom Betrag zurückzutreten. In diesem Fall werden keine Kosten berechnet. Eventuell geleistete Schulungskosten werden in vollem Umfang zurück erstattet. Bei späterem Rücktritt, Rücktritt nach Beginn einer (mehrtägig angesetzten) Schulung oder Nichtteilnahme sind vom Teilnehmer/ von der Teilnehmerin 50% der Schulungskosten zu entrichten.

Absage der Schulungen

Die KAS GmbH behält sich die Absage von Schulungen aus Gründen, die sie nicht zu vertreten hat, z.B. Nichterreichen der Teilnehmerzahl, kurzfristiger Ausfall des Dozenten, vor. Bei einer Absage wird die KAS GmbH versuchen, den Teilnehmer/in auf einen anderen Veranstaltungstermin umzubuchen, sofern der Teilnehmer/in einverstanden ist. Andernfalls erfolgt die volle Rückerstattung der eventuell bereits bezahlten Schulungsgebühren. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers/in, insbesondere Schadensersatzansprüche gleich welcher Art sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens seitens der KAS GmbH.

Kündigung

Das beiderseitige Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund während einer mehrtägigen Schulungen bleibt unberührt. Eine Kündigung hat in Schriftform zu erfolgen.

Zahlungsbedingungen

Für Schulungen und sonstige Leistungen gelten die im Vertrag vereinbarten Preise. Die Schulungsgebühren sind nach Schulungsbeginn fällig und nach Rechnungsstellung sofort auszugleichen. Schulungsgebühren werden dem Auftraggeber in Rechnung gestellt. Verzug tritt 14 Tage nach Rechnungsstellung ein. Ab Verzug ist der rückständige Rechnungsbetrag mit 5% über dem zu diesem Zeitpunkt

geltenden Basissatz verzinsen. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens ist nicht ausgeschlossen.

Recht an den Schulungsunterlagen

Alle ausgegebenen Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Sie werden exklusiv den Teilnehmern/innen an einer Schulung zur Verfügung gestellt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Unterlagen oder von Teilen daraus behält sich die KAS GmbH vor. Kein Teil von Unterlagen darf, auch auszugsweise, ohne die schriftliche Genehmigung von KAS GmbH in irgendeiner Form, auch nicht zum Zweck der Unterrichtsgestaltung reproduziert, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zu öffentlichen Wiedergaben benutzt werden.

Zertifikate

Die Zertifikate werden ausschließlich dem Auftraggeber ausgehändigt. Anderweitige firmeninterne Absprachen müssen der KAS GmbH durch den Auftraggeber mitgeteilt werden.

Verwendung persönlicher Daten der Teilnehmer/innen

Die übermittelten Daten des Teilnehmers/der Teilnehmerin werden im Rahmen der Rechtsvorschriften zum Datenschutz von der KAS GmbH zweckgebunden verarbeitet.

Haftung

Die KAS GmbH haftet nicht für Schäden, die durch Unfälle und/oder durch Verlust oder Diebstahl von in die Schulungsräume eingebrachten Sachen, insbesondere Garderobe oder Wertgegenstände, entstehen. Bei der von der KAS GmbH zu vertretenden Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, haftete diese nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Dies gilt nicht für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit.

Erfüllungsort

Für sämtliche Ansprüche aus dem Vertrag ist Erfüllungsort der Veranstaltungsort.

Gerichtsstand

Der Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten ist der Sitz von der KAS GmbH soweit der Teilnehmer/in Kaufmann im Sinne des HGB, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens ist oder Ansprüche im Wege des Mahnverfahrens geltend gemacht werden. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Teilnehmer/in keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Im Übrigen gilt bei sämtlichen Ansprüchen von KAS gegen den Teilnehmer/in, soweit er/sie Nichtkaufmann ist, sein/ihr Wohnsitz als Gerichtsstand.

Schlussbestimmungen

Für die Beziehung zwischen den Vertragspartnern ist allein der Vertrag verbindlich. Individualabsprachen müssen schriftlich bestätigt werden. Mündliche Zusagen oder Vereinbarungen über die Entbehrlichkeit der Schriftform sind unwirksam. Auf das Vertragsverhältnis findet Deutsches Recht Anwendung. Das einheitliche UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.